

Allgemeine Einkaufsbedingungen **General Terms and Conditions of Purchase**

1. Geltungsbereich und allgemeine Bestimmungen

Diese Allgemeinen Einkaufsbedingungen werden sämtlichen Angeboten, Bestellungen, Aufträgen und Vereinbarungen der MGG Polymers GmbH (im Folgenden „wir/uns“ oder „MGG“) mit Lieferanten (im Folgenden auch „Vertragspartner“) zugrunde gelegt:

1.1. Vertrag und Auftragsgestaltung

Diese Allgemeinen Einkaufsbedingungen gelten für die gesamte Geschäftsbeziehung und werden auch Folgeaufträgen zu Grunde gelegt.

Der Gültigkeit von abweichenden, entgegenstehenden und ergänzenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Vertragspartner wird ausdrücklich widersprochen. Unser Schweigen auf abweichende Bestätigungsschreiben des Vertragspartners gilt in keinem Falle als Zustimmung.

Die Nichtbestätigung nachstehender Bedingungen durch den Vertragspartner ist gleichbedeutend mit ihrer ausdrücklichen Anerkennung.

Diese Allgemeinen Einkaufsbedingungen und gesondert getroffene Vereinbarungen gelten bis zur vollständigen Verwertung und Entsorgung des Materials. Dies gilt auch für die Deklaration von angelieferten Materialien.

1.2. Inco Terms 2020

Einvernehmlich werden die Inco Terms 2020 dem Vertrag zugrunde gelegt, wobei klarstellend festzuhalten ist, dass die Bedingung „ab Werk beladen“ FCA (anzugebender Ort) und die Bedingung „frei Haus“ DAP (anzugebender Ort) entsprechen soll.

2. Notifizierung (Gelb-Gelisteter Abfall)

Ist das bestellte Material nicht eindeutig der „grünen Liste“ laut EU-Verbringungsverordnung Nr. 1013/2006 idgF (im Folgenden „EU-VerbringungsVO“) zuordenbar, wird der Lieferant unaufgefordert noch im Vorhinein einer Verbringung auf eigene Kosten die Notifizierung gemäß EU-VerbringungsVO beantragen sowie auch alle sonstigen Verpflichtungen gemäß EU-VerbringungsVO (zB Mitführung des Transport-Dokuments) einhalten.

Der Lieferant haftet uneingeschränkt für alle Kosten und Schäden, die uns oder unseren Lieferanten oder Dritten aus einer unzureichenden, unrichtigen oder fehlenden Notifizierung entstehen und wird uns insoweit umfassend schad- und klaglos halten.

3. Grün-gelisteter Abfall

Der Lieferant verpflichtet sich auf eigene Kosten alle Verpflichtungen gemäß EU-VerbringungsVO (zB Mitführung des Transport-Dokuments) einzuhalten. Laut den Verpflichtungen der EU-VerbringungsVO wird der Lieferant die Abfälle auf eigene Kosten zurücknehmen oder deren Verwertung auf andere Weise sicherstellen und in der Zwischenzeit auf eigene Kosten und eigene Gefahr für deren Lagerung sorgen, wenn die Verbringung oder Verwertung der Abfälle nicht in der vereinbarten Weise erfolgen kann, oder eine illegale Verbringung im Sinne der EU-VerbringungsVO oder eine sonst unzulässige Verbringung durchgeführt wurde. Nur wenn der Lieferant nicht zur Durchführung der Verbringung oder der Verwertung der Abfälle in der Lage ist (dies gilt zB bei Insolvenz), werden wir (als Empfänger) die Verwertung der Abfälle auf andere Weise sicherstellen und (falls erforderlich) in der Zwischenzeit für deren Lagerung sorgen.

1. Scope and general provisions

These General Terms and Conditions of Purchase shall be the basis of any and all offers, purchase orders, orders and agreements of MGG Polymers GmbH (hereinafter referred to as “we/us” or “MGG”) with suppliers (hereinafter also referred to as “contractual partner”).

1.1. Contracts and order arrangements

These General Terms and Conditions of Purchase shall be applicable for the entire business relationship and shall also be the basis of any subsequent orders.

The validity of deviating, contradictory and supplementary General Terms and Conditions of contractual partners are expressly refuted. Our failure to respond to deviating letters of confirmation from contractual partners shall by no means be construed as consent.

Non-confirmation of the following terms and conditions by the contractual partner shall be equivalent to their express acceptance.

The present General Terms and Conditions of Purchase and any agreements entered into separately will be applicable up to the complete recycling and disposal of materials. This is also applicable to the declaration of supplied materials.

1.2. Inco terms 2020

It is agreed that any contract shall be based on Inco terms 2020. In this regard it is clearly noted that the term “ab Werk beladen” shall be equivalent to “FCA” (free carrier) and the term “frei Haus” to “DAP” (delivered at place).

2. Notification (amber-listed waste)

If the material ordered cannot be clearly assigned to the “green list” in accordance with the EU Waste Shipment Regulation No 1013/2006, as amended (hereinafter referred to as “EU Shipment Regulation”), supplier shall, on his own initiative and at his own expense, request notification in accordance with the EU Shipment Regulation before shipment as well as comply with any and all other requirements in accordance with the EU Shipment Regulation (e.g. obligation to carry the transportation document).

Supplier is subject to unlimited liability for any expenses and damage that may arise or be caused to us, to our suppliers or third parties due to an insufficient, incorrect or missing notification and shall therefore comprehensively indemnify and hold us harmless.

3. Green-listed waste

Supplier undertakes to meet all obligations as set forth in the EU Shipment Regulation (e.g. obligation to carry the transportation document) at his own expense. Pursuant to the obligations set forth in the EU Shipment Regulation Supplier shall take back wastes at his expense or in any other way safeguard their recycling, and, in the meantime, arrange for its storage at his own expense and risk if shipment or recycling of wastes is not possible in the way agreed upon or if an illegal shipment pursuant to the EU shipment regulation or another unauthorized shipment has been carried out. Only if Supplier is not in a position to ship or recycle the wastes (this being applicable for instance in case of bankruptcy) shall we (as recipients) safeguard the recycling of wastes in another way and arrange for interim storage (if required).

Dem Abschluss eines Vertrages mit dem Lieferanten legen wir zu Grunde, dass dieser die „Rahmenvereinbarung für grünelistete Abfälle“ abgeschlossen hat.

4. Lieferfristen und -termine

Das in unserer Bestellung angegebene Lieferdatum ist verbindlich. Festgelegte Liefertermine, welche grundsätzlich Fixtermine iSd § 919 ABGB darstellen, sind vom Vertragspartner in jedem Fall einzuhalten. Ist eine Lieferfrist angegeben, so beginnt sie mit dem Datum der Bestellung zu laufen.

5. Lieferverzug

Ist für den Vertragspartner erkennbar, dass die vertragskonforme Lieferung gefährdet ist, hat er uns davon unverzüglich und unter Angabe der Gründe sowie der voraussichtlichen Dauer des Lieferverzugs zu benachrichtigen. Die Verpflichtung zur Einhaltung der vertraglichen Lieferfrist wird durch die Benachrichtigung nicht aufgehoben. Ungeachtet dessen und unbeschadet weitergehender zusätzlicher Ansprüche steht uns nach unserer Wahl aber das Recht zu, ohne Nachfristsetzung vom Vertrag zurückzutreten oder Schadenersatz wegen Nichterfüllung zu verlangen. Die Annahme einer verspäteten Lieferung durch uns enthält keinen gleichzeitigen Verzicht auf die uns daraus entstehenden Ersatzansprüche. Auch wenn wir auf Erfüllung des Vertrages bestehen, trägt der Lieferant allfällige Mehrkosten sowie Schäden aus einer Überschreitung der vertraglichen Lieferfrist und wird uns für erlittene Schäden umfassend schad- und klaglos halten.

6. Gewährleistung

Der Vertragspartner sichert zu, dass

- das Material bestellkonform, vollständig und mängelfrei geliefert wird;
- das Material die üblichen und besonders zugesicherten Eigenschaften aufweist;
- alle einschlägigen Normen sowie gesetzlichen und behördlichen Anordnungen im Zusammenhang mit dem Material eingehalten werden und in der Vergangenheit eingehalten wurden;
- das angelieferte Material den in der Auftragsbestätigung genannten Spezifikationen ausnahmslos entspricht;
- das angelieferte Material für den vereinbarten Einsatzzweck uneingeschränkt geeignet ist.

Einvernehmlich wird unsere Rügepflicht im Hinblick auf angeliefertes Material gem. § 377 UGB abbedungen.

Die Gewährleistungsfrist des Vertragspartners beträgt zwei Jahre. Sollte sich herausstellen, dass der Wertstoffanteil der Materialien geringer als vereinbart ist, einen aus unserer Sicht im Vergleich zum in der Bestellung zugrunde gelegten und/oder den üblichen Aufwand übersteigenden Verarbeitungsaufwand mit sich bringt, höhere als die gesetzlichen Grenzwerte für Schadstoffbelastungen aufweisen oder aus sonstigen Gründen zusätzlichen Verarbeitungs- oder Entsorgungsaufwand oder einen Mehraufwand verursachen, so werden dem Lieferant sämtliche damit verbundenen Kosten, Aufwendungen und Schadenersatzansprüche in Rechnung gestellt. Eine Rücklieferung des angelieferten Materials an den Lieferanten kann erfolgen, sofern dies technisch möglich und im Rahmen der gesetzlichen Bedingungen zulässig ist. Bereits von uns geleisteter Aufwand wird dem Lieferant auch bei Rücklieferung in Rechnung gestellt; die Geltendmachung übersteigender Schadenersatzansprüche bleibt vorbehalten.

Die Zurückhaltung von Materialien und Wertstoffen zur Sicherung dieser Ansprüche ist zulässig.

Contract conclusion with Supplier will be based on the provision that Supplier has concluded the "Framework agreement for green-listed wastes".

4. Delivery period and dates

The delivery date as set forth in our purchase order shall be binding. Fixed delivery dates, which in principle represent fixed dates within the meaning of § 919 ABGB (Austrian Civil Code), must be complied with by the contractual partner in any case. If a delivery period is specified, it shall commence on the date of the order.

5. Delivery delay

If it is apparent to the contractual partner that contractual delivery is at risk, Supplier shall notify us immediately, stating the respective reasons and the expected duration of the delivery delay. The obligation to meet the contractual delivery period will not be repealed by this notification. Notwithstanding the foregoing and without prejudice to any further additional claims, we shall, however, be entitled at our discretion to rescind the contract without granting a grace period or to claim damages for non-performance. Acceptance of a delayed delivery by us shall not constitute a simultaneous waiver of the claims for compensation arising therefrom. Even if we insist on performance of the contract, any additional costs and damage caused by failure to meet the contractual delivery period shall be borne by Supplier, who shall comprehensively indemnify and hold us harmless for any damage caused to us.

6. Warranty

The contractual partner warrants that

- materials will be supplied in compliance with the purchase order, complete and free of defects;
- materials have the usual and specifically warranted properties;
- any relevant standards as well as legal provisions and provisions made by public authorities concerning the materials are and have always been complied with;
- materials supplied are in compliance with the specification stated in the order confirmation without any exception.
- materials supplied are entirely suitable for the purpose of use agreed upon.

Our obligation to immediately make a complaint regarding defective material supplied to us pursuant to § 377 UGB (Austrian Commercial Code) shall hereby be waived by mutual consent.

The warranty period of the contractual partner is two years.

Should it become clear that the share of recyclable material is lower than what has been agreed upon, or gives rise to an, in our point of view, administrative effort higher than the effort on which the purchase order was based or higher than what is reasonably deemed the usual effort, or that pollution exceeds legal thresholds or for any other reasons causes additional treatment or disposal efforts or additional effort, supplier will be charged with any and all costs, efforts and claims for damages connected therewith. If technically feasible and legally permitted, the material supplied may be returned to supplier. Any effort already made by us will be charged to supplier even if the material is returned. The right to claim excess damages shall be reserved.

Materials and recyclables may be retained in order to secure these claims.

7. Schadstoffe, Explosivität und Radioaktivität

Der Lieferant sichert – ergänzend zu vorstehendem Vertragspunkt – zu, dass das angelieferte Material weder Explosivmaterial noch ungeschnittene Hohlkörper enthält, und keine über die natürliche Grundstrahlung hinausgehende Radioaktivität aufweist.

Ebenso sichert der Lieferant zu, dass das angelieferte Material die gesetzlichen Grenzwerte oder anderer bekannter Richtwerte bezüglich des Schadstoffgehalts nicht überschreitet.

Der Lieferant haftet für die Richtigkeit und Vollständigkeit seiner Zusicherungen.

Bei Vorliegen überhöhter Radioaktivität oder eines überhöhten Schadstoffgehalts des angelieferten Materials bzw. bei Explosivmaterial und ungeschnittenen Hohlkörpern werden wir die Behörden verständigen und – falls erforderlich – die Entsorgung veranlassen.

Überdies ist der Lieferant bei Vorliegen einer Radioaktivität, die von den nationalen und lokalen Behörden als nicht annehmbar betrachtet wird, zur Zurücknahme des Materials verpflichtet.

Alle direkten und indirekten Kosten, Mehraufwände (insbesondere für die Entsorgung) werden dem Lieferanten in Rechnung gestellt. Darüber hinaus behalten wir uns die Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen vor, die uns, unseren Käufer oder Dritten durch Mitlieferung derartigen Materials entstehen.

Der Lieferant wird uns in diesem Zusammenhang umfassend vor Ansprüchen unserer Käufer sowie Ansprüchen Dritter schad- und klaglos halten.

8. Schadenersatz / Haftung

Der Vertragspartner haftet für sämtliche Schäden, die uns aus einer verspäteten oder mangelhaften Lieferung oder Leistung aus seinem oder dem Verschulden seines Erfüllungsgehilfen entstehen. Wir sind berechtigt, unabhängig vom Grad des Verschuldens des Lieferanten bzw. seines Erfüllungsgehilfen auch Vermögens- und Folgeschäden, entgangenen Gewinn und den Ersatz von Schäden Dritter sowie sonstige mittelbare Schäden vom Vertragspartner zu fordern.

Der Vertragspartner hat eine angemessene Betriebsbündel- und –haftpflichtversicherung, jedenfalls mit einer Mindestdeckungssumme in Höhe des fünffachen des Auftragswertes abzuschließen und während der gesamten Vertragslaufzeit aufrecht zu erhalten.

9. Gewichts- und Mengenermittlung

Für die Abrechnung sind Empfangsgewicht und –befund gemäß von uns gegengefertigtem Übernahmeprotokoll maßgebend.

10. Entgelt, Zahlung und Erfüllungsort

Die vereinbarten Preise gemäß Bestellung umfassen die für die gewählte Versandart vereinbarte Verpackung.

Es wird die Fakturierung und Zahlung in EURO vereinbart.

Erfüllungsort für die Zahlung ist der Sitz des Bestellers in Österreich.

Erfüllungsort für die Lieferung ist die in der Bestellung genannte Lieferbasis. Die Gefahr geht mit dem Eintreffen an der vereinbarten Lieferbasis über.

Wir behalten uns eine Aufrechnung mit Gegenforderungen, egal aus welchem Rechtsgrund, vor. Der Lieferant verzichtet auf Einwendungen gegen eine solche Aufrechnungserklärung.

Ein allfälliges Zurückbehaltungsrecht des Lieferanten wird einvernehmlich ausgeschlossen.

7. Pollutants, explosiveness and radioactivity

In addition to what has been laid down in the above article, supplier warrants that the material supplied contains neither explosive material nor uncut hollow parts and exhibits no radioactivity exceeding naturally occurring radiation.

Supplier shall also warrant that the material supplied does not exceed legal threshold values or other known standard values in terms of pollutant content.

Supplier shall be liable for the correctness and completeness of his warranties.

In case of increased radioactivity or increased pollutant content of the material supplied and/or explosive material and uncut hollow parts, we will notify the authorities and – if required – arrange its disposal.

Moreover, Supplier shall take back the material if it exhibits a level of radioactivity that is considered unacceptable by national and local authorities.

All direct and indirect costs, additional efforts (in particular for disposal) will be charged to supplier.

Moreover, we reserve the right to claim damages caused to us, our customers or third parties by supplying such material.

In this respect, supplier shall comprehensively indemnify and keep us harmless regarding claims of our customers as well as third parties.

8. Compensation for damages / Liability

The contracting party shall be liable for all damages incurred by us from a delayed or defective delivery or service due to its fault or the fault of its vicarious agent. Notwithstanding of the degree of fault of the supplier or his vicarious agent, we have the right to claim damages for financial loss and consequential damage, loss of profit and compensation for third-party damage as well as other indirect damage from the contractual partner.

The contractual partner shall take out a reasonable all-risk company and liability insurance with a minimum cover of five times the order value and keep up these insurances all through the contract period.

9. Determination of weight and quantity

Billing will be based on weight and findings upon receipt in accordance with the take-over report signed by us.

10. Amount payable, payment and place of performance

The prices agreed upon pursuant to the purchase order include the packaging agreed upon for the method of shipment selected. The currency for invoicing and payment will be the EURO.

Place of performance for payment is buyer's domicile in Austria.

Place of performance for delivery is the supply base specified in the purchase order. Risk transfer will take place upon arrival at the supply base agreed upon.

We reserve the right to set off claims with counterclaims, irrespective of the legal cause involved. Supplier waives his right to object to such offsetting of claims.

Any right of retention on the part of supplier shall be excluded by mutual consent.

11. Kündigung von Dauerschuldverhältnissen

Bei Dauerschuldverhältnissen können wir unter Einhaltung einer Frist von 30 Tagen, der Vertragspartner unter Einhaltung einer Frist von 90 Tagen mit Wirkung zum Monatsende kündigen.

Ein Kündigungsverzicht unsererseits bedarf der ausdrücklichen schriftlichen Bestätigung durch uns, ansonsten dieser nicht wirksam vereinbart ist.

Aus wichtigem Grund können wir einen Vertrag jederzeit fristlos kündigen. Als wichtige Gründe gelten insb (i) Verstöße des Vertragspartners gegen behördliche Vorschriften oder gegen die Bestimmungen dieser Einkaufsbedingungen, (ii) für uns nachteilige, gegen die guten Sitten oder gegen den Grundsatz des Wettbewerbes verstoßende Abreden des Vertragspartners mit anderen Unternehmen, oder (iii) wenn der Vertragspartner stirbt, im Falle einer juristischen Person liquidiert wird. Wir sind berechtigt, bei Vorliegen eines oder mehrerer der genannten Gründe entweder hinsichtlich des gesamten noch nicht erfüllten Vertrages, oder lediglich hinsichtlich einzelner Teile davon zurückzutreten.

12. Geheimhaltung

Der Vertragspartner verpflichtet sich, sämtliche im Zuge des Vertragsschlusses und der Zusammenarbeit von uns erhaltenen Unterlagen und Informationen geheim zu halten und gegen Kenntnisnahme durch Dritte zu schützen. Der Vertragspartner darf die ihm überlassenen Unterlagen und Informationen ohne unsere ausdrückliche und schriftliche Zustimmung weder vervielfältigen noch Dritten zugänglich machen. Ebenso wird der Vertragspartner den Inhalt der Bestellung des gesamten Geschäftsfalls ohne unsere Zustimmung weder publizieren noch sonst zu Werbezwecken verwenden. Der Vertragspartner wird diese Verpflichtung auf seine Mitarbeiter und Subunternehmer überbinden.

13. Schlussbestimmungen

13.1. Schriftform

Sämtliche Vereinbarungen, nachträgliche Änderungen, Ergänzungen, Nebenabreden usw. bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Schriftform. Dies gilt auch für die Vereinbarung über das Abgehen vom Schriftformerfordernis.

13.2. Zusendungen durch den Auftraggeber

Der Vertragspartner stimmt vorweg der Zusendung von Post aller Art durch uns per Telefax oder E-Mail zu. Diese Zustimmung kann vom Vertragspartner aber jederzeit durch Mitteilung an uns widerrufen werden.

13.3. Anfechtungsverzicht

Der Vertragspartner verzichtet ausdrücklich auf sein Recht auf Anfechtung bzw. Anpassung des geschlossenen Vertrages wegen Irrtum, Fehlers und Wegfalls der Geschäftsgrundlage und Verkürzung über die Hälfte.

13.4. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Einkaufsbedingungen oder sonstiger vertraglicher Vereinbarungen mit dem Vertragspartner ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so bleiben die übrigen Bestimmungen jedoch in ihrer Wirksamkeit unberührt. Anstelle einer unwirksamen Bestimmung gilt als vereinbart, was in rechtlich zulässiger Weise der unwirksamen Bestimmung wirtschaftlich am nächsten kommt.

11. Termination of Continuing Contracts

In the case of Continuing Contracts, we shall be entitled to terminate the contract with effect from the end of the month, subject to 30 days' notice, and the contracting party shall be entitled to terminate the contract with effect from the end of the month, subject to 90 days' notice.

Any waiver of termination on our part shall require our express written confirmation, otherwise it shall not be validly agreed.

We may terminate a contract at any time without notice for good cause. Good cause shall include in particular (i) violations by the contractual partner of official regulations or of the provisions of these Terms and Conditions of Purchase, (ii) agreements of the contractual partner with other companies which are detrimental to us, contrary to public morals or contrary to the principle of competition, or (iii) if the contractual partner dies or, in the case of a legal entity, is liquidated. In the event of one or more of the aforementioned reasons, we shall be entitled to withdraw from the contract either with regard to the entire unfulfilled contract or only with regard to individual parts thereof.

12. Non-disclosure

The contractual partner undertakes to keep any and all documents and information provided by us in the course of the conclusion of the contract and our cooperation secret and prevent their disclosure to third parties. The contractual partner may neither duplicate any documents and information provided to him nor make them available to third parties without our express written consent. The contractual partner may neither publish nor use the contents of the purchase order of the entire business case for promotion purposes without our consent. The contractual partner shall enjoin his employees and subcontractors to comply with this obligation.

13. Concluding Clauses

13.1. Written form

Any and all agreements, subsequent alterations, amendments, collateral agreements etc. have to be made in writing in order to be effective. This shall likewise apply to any waiver of such written-form requirements.

13.2. Mailings by Client

The contractual partner shall agree in advance to our sending of mail of any kind by means of fax or e-mail. The contractual partner may revoke this consent any time by notifying us to this effect.

13.3. Waiver of rescission

The contractual partner expressly waives his right of rescission and/or adaptation of a concluded contract on account of error, lack or loss of the basis of the business and reduction to more than half of the original value (*laesio enormis*).

13.4. Severability clause

Should any of the provisions of these General Terms and Conditions of Purchase or other terms of business or other contractual provisions with the contractual partner be or become invalid or unenforceable, either in whole or in part, this shall not serve to invalidate the effectiveness of the remaining provisions. It is agreed that an alternative provision will be applied which comes as close as possible to the intended economic purpose of the invalid provision(s).

13.5. Gerichtstand und anzuwendendes Recht

Für sämtliche Streitigkeiten aus und im Zusammenhang mit der Vereinbarung gilt ausschließlich das österreichische Recht. Die Anwendung der Kollisionsnormen sowie des UN-Kaufrechts wird ausgeschlossen.

Ausschließlicher Gerichtsstand für Streitigkeiten aus und im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis, auch über dessen Bestehen und auch nach dessen Beendigung, dessen Anbahnung oder Abwicklung ist das sachliche zuständige Gericht in St. Pölten. Nach unserer Wahl können wir Wechsel- oder Scheckklagen auch am Zahlungsort geltend gemacht werden.

13.6. Vertragssprache

Vertragssprache ist Deutsch. Bei Lieferungen in das Ausland oder mehrsprachigen Vertragsversionen ist als Basis für die Vertragsauslegung immer der Text der deutschen Fassung ausschlaggebend.

13.5. Place of jurisdiction and applicable law

Any disputes arising from and in connection with this agreement are exclusively governed by Austrian law. The application of conflict-of-law regulations as well as the UN convention on contracts for the International Sale of Goods is excluded.

The place of jurisdiction for disputes arising from and in connection with this contractual relationship, even as regards its existence and even after its termination, its initiation or management, will be the court in Vienna that is competent in terms of subject matter. We may choose to bring actions concerning bills of exchange or checks to court at the place of payment.

13.6. Contract language

The contract language shall be German. If shipments outside of Austria are made or in case of multilanguage contract versions, the German version shall prevail for the interpretation of the contract.